

eine echt galleromanische bildung, die bis ins 17. Jahrh. lebt.

H

25,4 cum rege ancilla, 2,4 ist die vulgäre form, ancilla regi 7,9 nach
und regis ancilla 8
der wertstellung, ancilla regis auch nach der endung allat. Hier scheiden
sich also die beiden klassen deutlich, A hat einheitlich die vulgäre ausdrucks-
weise, die verschiedenen vertreter von B gehen in bald grösserer, bald geringe-
rer anlehnung an die klassische auseinander.

37,2 ille apud quem inveniuntur sic eas emisse aut cambiassse dixerit
ist abgesehen von dem nicht vereinzelt stehenden durch den folgenden vokali-
schen anlaut bedingten sic statt si durchaus in ordnung, 3 gibt geradezu die s
ses si, 2 und 4 lassen es weg, 7, 8, 9 ersetzen den inf. durch die 3. sing. emi-
set aut cambiasset 8 sogar unter völliger verkennung des sinnes emisit. Das
richtige bietet natürlich die erste gruppe, der ersatz des infinitivs durch d
das verbum finitum in der volkssprache setzt auch eine konjunktion voraus,
die hier fehlt.

30,3 si quis mulierem ingenuam seu vir seu mulier alteram meretricem
vocaverit 1 ist im ganzen klar, nur wird das alteram in altera zu bessern s
sein. Wenn jemand ein freies weib-ein mann oder eine andere frau-hure schilt.
Demgegenüber ist 7, 8, 9 unverständlich: si quis mulier ingenua, seu vero, muli-
ere meretrice clamaverit. Wahrscheinlich hat, worauf vieles weist, der älteste
text nach merewinger gewohnheit e durch i wiedergegeben, ein karolingischer s
schreiber hat die e im ganzen richtig hergestellt, hier aber über das ziel hin-
ausgeschossen.

Merkwürdig ist das verhältniss von casa und domus. In 42,1 steht in allen
hss. in dome dazu ebenfalls überall als gegenstück feris casa. d.h. die ferme
in dome "zu hause" hat sich gehalten auch nachdem domus sonst untergegangen
war, daher konnte in dome bleiben, aber in der auch in der präposition vulgären
wendung mit feris wurde casa gesetzt. In 51,11 stehen sich gegenüber ad domum
illius cuius res suas praestitit 1-6 und ad casa sua cui res praestavit 7-
9. Die eine klasse ist also nicht nur im gebrauch des wortes für haus sondern
auch in der verbalform und in der wahl des pronomens lateinisch, die andere r